

August der Starke

Sachsens Sonnenkönig. Eine Biographie

Das wilde Leben Augusts des Starken

Politisches und militärisches Totalversagen, aber ein kulturhistorisches Vermächtnis von Weltrang auf diesen Nenner bringt der britische Historiker Tim Blanning die Lebensbilanz von August dem Starken, Kurfürst von Sachsen und König von Polen. In seiner ebenso erhellenden wie unterhaltsamen neuen Biographie entführt er seine Leserinnen und Leser in die opulente Welt des Barock und erzählt das wilde Leben von Sachsens Sonnenkönig.

Der historische Zufall schenkte dem sächsischen Kurfürsten 1697 Polen, dort war er fortan als August II. König. Diese Chance hätte er nutzen können, einen mächtigen europäischen Staat zu schaffen, ein Bollwerk gegen Russland und gegen die preußische Expansion. Doch politisch und militärisch ließ August keine Gelegenheit aus zu scheitern. Zugleich frönte er als skrupelloser Verschwender und Lüstling den Freuden des Lebens und förderte ebenso exzessiv die Kunst. Mehr als 35 turbulente Jahre lang spielte August mit im Konzert der europäischen Mächte. Als er 1733 im Alter von 62 Jahren starb, war Polen als europäische Macht am Ende und das einst reiche Sachsen pleite. Streng und nachsichtig zugleich blickt Tim Blanning auf das widersprüchliche Leben dieses barocken Fürsten, der sich in seiner Liebe zu Kunst und Architektur verwirklichte. Zuhause in Dresden setzte er sich damit ein Denkmal, das diesen maßlosen Charakter von seiner glänzenden Seite zeigt.

Das wilde Leben Augusts des Starken

Politisches und militärisches Totalversagen, aber ein kulturhistorisches Vermächtnis von Weltrang auf diesen Nenner bringt der britische Historiker Tim Blanning die Lebensbilanz von August dem Starken, Kurfürst von Sachsen und König von Polen. In seiner ebenso erhellenden wie unterhaltsamen neuen Biographie entführt er seine Leserinnen und Leser in die opulente Welt des Barock und erzählt das wilde Leben von Sachsens Sonnenkönig.

Der historische Zufall schenkte dem sächsischen Kurfürsten 1697 Polen, dort war er fortan als August II. König. Diese Chance hätte er nutzen können, einen mächtigen europäischen Staat zu schaffen, ein Bollwerk gegen Russland und gegen die preußische Expansion. Doch politisch und militärisch ließ August keine Gelegenheit aus zu scheitern. Zugleich frönte er als skrupelloser Verschwender und Lüstling den Freuden des Lebens und förderte ebenso exzessiv die Kunst. Mehr als 35 turbulente Jahre lang spielte August mit im Konzert der europäischen Mächte. Als er 1733 im Alter von 62 Jahren starb, war Polen als europäische Macht am Ende und das einst reiche Sachsen pleite. Streng und nachsichtig zugleich blickt Tim Blanning auf das widersprüchliche Leben dieses barocken Fürsten, der sich in seiner Liebe zu Kunst und Architektur verwirklichte. Zuhause in Dresden setzte er sich damit ein Denkmal, das diesen maßlosen Charakter von seiner glänzenden Seite zeigt.

**34,00 €**

31,78 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783406843846**Medium:** Buch**ISBN:** 978-3-406-84384-6**Verlag:** Verlag C. H. Beck GmbH & Co. KG**Erscheinungstermin:** 20.02.2026**Sprache(n):** Deutsch**Auflage:** 1. Auflage 2026**Produktform:** Gebunden**Gewicht:** 735 g**Seiten:** 448**Format (B x H):** 151 x 222 mm